

DIG-Theorie: Streifzüge durch die Filmgeschichte (gLV)

Das Hongkong-Kino

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
 Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester
 Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film - Production Design > Projektstudium > Alle Semester
 Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Master allgemein > 1. Semester > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Master allgemein > 3. Semester > Wahl

Nummer und Typ	BFI-FIPD-THp-01.MFI.20H.004 / Moduldurchführung
Modul	Theorie BFI, 1 Credit
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Till Brockmann
Zeit	Mi 11. November 2020 bis Mi 16. Dezember 2020 / 17:15 - 21 Uhr
	6 Termine mittwochs
Anzahl Teilnehmende	maximal 100
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Bachelor Film / Studierende ab 3. Semester (Wahlpflicht) Bachelor Film, Production Design / Studierende ab 3. Semester (Wahl) Pflicht für alle Teilnehmenden des Seminars „Theorie/Methodik: Filmgeschichte – Make a Noir“ Master Film / alle Studierende (Wahl) ZHdK / alle Studierende (geöffnete Lehrveranstaltung, gLV)
Lernziele / Kompetenzen	Grundlegende Kenntnisse einer historisch einflussreichen Filmtradition.
Inhalte	Der berühmte amerikanische Filmwissenschaftler David Bordwell urteilt über das HK-Kino wie folgt: «Since the 1970s it has been arguably the world's most energetic, imaginative popular cinema». Filmemacher wie John Woo oder Wong Kar-wai und Stars wie Jackie Chan haben längst auch im Westen Kultstatus erreicht. Kennzeichnend für etliche Werke ist der spielerische und kreative Umgang mit filmsprachlichen Mitteln. Die Veranstaltung soll eine erste Annäherung an dieses quirlige Kino bieten und dabei filmhistorische, ökonomische und ästhetische Aspekte beleuchten, dabei kommen kommerzieller Mainstream ebenso zur Sprache wie künstlerisch ambitionierte Studioproduktionen. Auch der Einfluss auf das amerikanische Actionkino sowie die heutige bedeutende Filmproduktion der Volksrepublik China werden ein Thema sein.
Bibliographie / Literatur	Bordwell, David (2000) Planet Hong Kong: Popular Cinema and the Art of Entertainment, Cambridge: Harvard University Press. Weitere Texte werden als Scan im Vorfeld der Veranstaltung verteilt.
Leistungsnachweis /	Präsenz; aktive Teilnahme.

Testatanforderung

Termine 11.11. / 18.11. / 25.11. / 02.12. / 09.12. / 16.12.2020

Dauer 6 Termine mittwochs 17:15 - 21:00 Uhr

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden

Bemerkung Anmeldung: für Studierende der Fachrichtung Film mittels ClickEnroll / für alle anderen ZHdK Studierenden per Email an carmen.pfammatter@zhdk.ch mit Angabe von Name, Vorname, Studiengang.
ECTS-Credits werden nur in Absprache mit den jeweiligen Studiengangssekretariaten angerechnet, bitte die zuständige Person gleich mit angeben.